



# Spiel, Spaß und ganz viel Sprache!



# PUMA: Spiel, Spaß und ganz viel Sprache!

## Spielerisches Sprachlernmaterial für Kinder von 4 bis 7 Jahren

Der Spracherwerb von Kindern ist in hohem Maße abhängig von den Anregungen, die sie von ihrer Umwelt erhalten. Deshalb sind qualitätsvolle Sprachangebote besonders wichtig. Dabei gilt: je früher, intensiver und lustbetonter, desto besser!

Die vier PUMA-Faltplakate und das Elternheft des Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrums bieten vielfältige Tipps und Impulse, wie Sie Kinder im Alltag zum Plaudern, Spekulieren und Fantasieren anregen können. Der immer gut gelaunte und neugierige PUMA fungiert als Lernbegleiter und nimmt die Kinder mit auf abwechslungsreiche Sprachabenteuer!

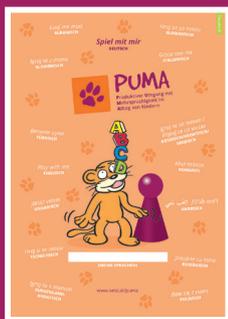
Spannende **Würfelspiele**, detailreiche **Wimmelbilder**, analoge und digitale **Sprachaktivitäten**, stimulierende „Was wäre, wenn ...“-Fragen aus dem MINT-Bereich, fantasievolle **Bild- und Hörgeschichten** wecken die Neugier an der Sprachenvielfalt.

Mit viel Freude lernen Kinder die **Bildungssprache Deutsch**. Zugleich zeigen die PUMA-Materialien, wie sie ihre **Familiensprachen** sicht- und hörbar machen können.

**Plakat aufklappen und loslegen!** Sämtliche PUMA-Aktivitäten können ohne lange Vorbereitung in den Kindergarten-, Schul- oder Familienalltag integriert werden.

**Wo Qualität zur Sprache kommt!** Das PUMA-Material basiert auf den pädagogischen Grundlagentexten des Bildungsministeriums und wurde von Praktiker/innen und Sprachwissenschaftler/innen mitgestaltet.

Alle PUMA-Materialien stehen als Downloads zur Verfügung. Sie können auch kostenlos bestellt werden, solange der Vorrat reicht.



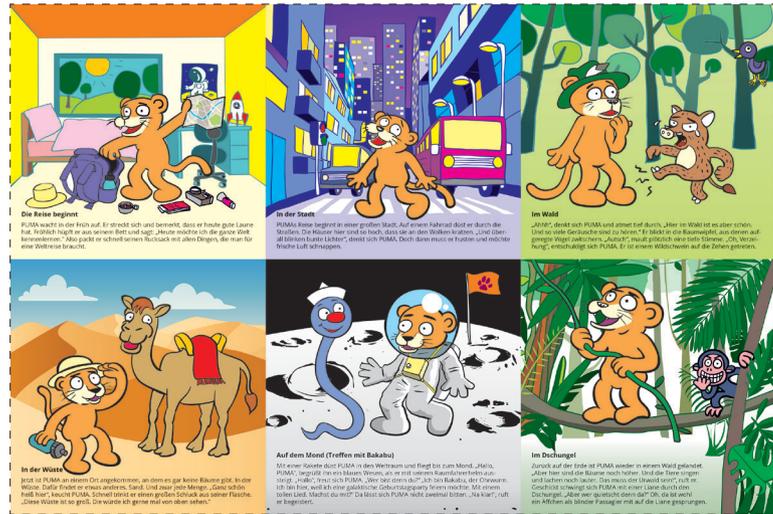
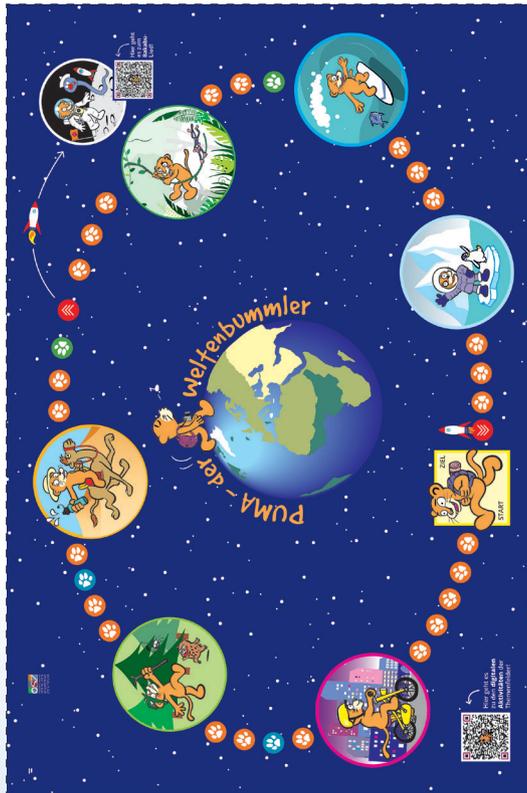
[www.oesz.at/puma](http://www.oesz.at/puma)







# PUMA – der Weltenbummler



STIFT/ZIEL: PUMA PACKT SEINEN RUCKSACK	STIFT: WEIN PUMA GROSS IST	WILF: PUMA SPIAZERT DURCH DEN WALD
<p><b>du gehst gemeinsam mit PUMA auf eine Reise um die Welt. Was nimmst du mit? Packe deinen Rucksack!</b></p> <p><b>Beschreibung der Aktivität:</b> Das erste Kind sagt: „Ich packe in meinem Rucksack...“. Das zweite Kind wiederholt den Satz des ersten Kindes und fügt ein neues Wort hinzu. Dies geht röhren so lange weiter, bis keinem Kind mehr etwas einfällt.</p>	<p><b>In der Stadt gibt es viele Menschen mit verschiedenen Berufen. Wenn PUMA groß ist, will er Pilot werden... Ich fliege mit einem schnellen Flugzeug rund um die Welt! Trauere PUMA. Stell dir vor, du bist jetzt schon groß. Was machst du in deinem Beruf?</b></p> <p><b>Beschreibung der Aktivität:</b> Das Kind, das auf das Stadt-Feld kommt, denkt an einen Beruf (z. B. Arzt/Ärztin, Bäcker/Bäckerin, Friseur/Frisörin) und erklärt diesem, ohne ihn zu nennen. Die anderen Kinder sollen den geschauten Beruf erraten.</p>	<p><b>du spazierst mit PUMA durch den Wald. Suche dir eine Jahreszeit aus und beschreibe, wie das Wetter ist, was du siehst und was du machen kannst!</b></p> <p><b>Beschreibung der Aktivität:</b> Das Kind, das auf das Wald-Feld kommt, sucht sich eine Jahreszeit (Frühling, Sommer, Herbst oder Winter) aus und darf die anderen Kindern nicht verraten. Es beschreibt, wie der Wald zu dieser Jahreszeit aussieht und was es alles machen kann. Die anderen Kinder sollen raten.</p>
<p><b>Hilfliche Redemittel</b> Ich packe in meinen Rucksack einen Koffer, eine Zahnbürste, ein Messer, meine Tüte... Ich nehme mit... Ich bringe mit... Ich packe ein... Ich nehme... Ich bringe... Ich packe... Ich nehme... Ich bringe...</p>	<p><b>Hilfliche Redemittel</b> Ich antworte Menschen und verschiedene Möglichkeiten: Ich bin Pilot und fliege, ich werde, schreibe und fliege... Ich werde... Ich werde... Ich werde... Ich werde... Ich werde... Ich werde... Ich werde... Ich werde...</p>	<p><b>Hilfliche Redemittel</b> Im Wald ist es schön! Die Blätter fallen grün/gelb/rot... Ich sehe... Ich höre... Ich rieche... Ich fühle... Ich schmecke... Ich taste... Ich spüre... Ich merke... Ich erkenne...</p>

 PUMA packt den Koffer und nimmt die Kinder mit auf seine sprachreichen Erkundungstouren – ganz analog und, je nach Wunsch, diesmal auch digital. Das Faltpaket enthält:

- ein Würfelspiel mit analogen und (optional) digitalen Sprachaktivitäten
- eine auf das Spiel abgestimmte Bildgeschichte
- die Bildgeschichte als Hörbuch (mittels QR-Code zugänglich) in verschiedenen Sprachen

- ein sprachanregendes Überraschungslied von PUMAs Freund Bakabu, dem Ohrwurm
- methodisch-didaktische Tipps

Durch vielfältiges Sprechen und aufmerksames Zuhören erweitern die Kinder ihren Wortschatz, ihre phonologische und rhythmische Bewusstheit sowie musische, motorische und sprachliche Kompetenzen. Also: Koffer packen und mitreisen!





# PUMA – der Geschichtenbastler



 Ein Bücherwurm, zwei Welten und ganz viel Sprache: All das und noch viel mehr steckt in diesem Faltplakat. Es enthält:

- **zwei große Szenenbilder**
- **ein Würfelspiel mit motivierenden Plauder-Stationen**
- **eine zauberhafte Geschichte zum Vorlesen**
- **liebevoll gestaltete Figuren und Gegenstände, die zum Geschichtenerzählen anregen**

Die Kinder schlüpfen in die Rolle von piffigen Heldenfiguren, bestehen gemeinsam mit PUMA und Bakabu, dem Ohrwurm, spannende Sprachabenteuer und retten mit ihren selbst gebastelten Geschichten die bedrohte Märchenwelt. So wird bereits bei den jüngsten Entdeckerrinnen und Entdeckern von Sprachen das Interesse an Büchern und die Lust am Erzählen geweckt.



# PUMA für Eltern – Spielerische Sprachförderung im Alltag



## Die Top Tipps für jeden Tag

- 1. Seien Sie Ihrem Kind ein **sprachliches Vorbild** und sprechen Sie langsam, deutlich aber auch möglichst natürlich.
- 2. Halten Sie **Blickkontakt** mit Ihrem Kind und sprechen Sie in **klaren, kurzen Sätzen**.
- 3. Ein Gespräch ist ein **Dialog**: Achten Sie daher bei allen Gesprächen mit Ihrem Kind auf wechselseitiges Zuhören – Sprechen – Zuhören.
- 4. Reagieren Sie **positiv und anerkennend** auf richtige Äußerungen Ihres Kindes. Fehlerhafte Äußerungen korrigieren Sie besser indirekt, z.B. „Die haben sich immer so gestreut.“ – „Genau, das waren die Mäuse, die sich immer so gestritten haben.“
- 5. **Rituale und Wiederholungen** geben Ihrem Kind Vertrauen und Sicherheit. Außerdem erwartet Ihr Kind über oftmalses Wiederholen von beliebigen Sprechansätzen seinen Wortschatz und damit seine Ausdrucksfähigkeit.
- 6. **Vorlesen** bedeutet Begegnung! Schaffen Sie regelmäßig Gelegenheiten zu einem solchen gemeinsamen Erleben in einer Umgebung der Geborgenheit.
- 7. Sprechen Sie bei **Rollenspielen** zu den Handlungen. Stellen Sie **offene Fragen** mit „Wer? Weshalb? Wozu? Was?“ beim „Kaspertheater“ oder Handpuppenspiel. So kann Ihr Kind nicht nur mit „Ja“ oder „Nein“ antworten, sondern

wird angeregt, in **ganzen Sätzen** zu sprechen und es können fantasievolle Dialoge entstehen.

- 4. Ermöglichen Sie Ihrem Kind, viele **Erfahrungen mit der Umwelt** zu machen. Motivieren Sie Ihr Kind, dabei seine Erlebnisse sprachlich zu begleiten.
- 5. Sprechen Sie zu **alltäglichen Handlungen** und ermuntern Sie auch Ihr Kind, dies zu tun. Ob beim Anziehen, Mithelfen im Haushalt, gemeinsamen Kochen oder während der Autofahrt. Wenn Sie konsequent darauf achten, Ihr Kind z. B. beim Bestecksortieren, Geschirrspülerausräumen, Wäschezusammenlegen, Tischdecken und vielem mehr seine Tätigkeiten beschreiben zu lassen, fördern Sie ganz unauffällig und nebenbei die sprachliche Kompetenz Ihres Kindes.

- 4. Denken Sie daran, immer wieder einmal **Ausflüge, Besuche** oder auch besondere **Erlebnisse auf Fotos festzuhalten** und sprechen Sie dann mit Ihrem Kind darüber.



8 konkrete Impulse dazu finden Sie auf den nächsten Seiten!

### BUCHSTABEN ERKENNEN

**1**

**1** Lesen Sie mit Interesse Ihre Kinder auf Gebärdensprache ein. Bitten Sie Ihr Kind langsam auf die Lippen zu lauschen. Erklären Sie, dass sich die Lippen beim Sprechen bewegen und dass Sie die Lippen hören und sehen können. Zeigen Sie, wie die Lippen beim Sprechen aussehen. Zeigen Sie, wie die Lippen beim Sprechen aussehen. Zeigen Sie, wie die Lippen beim Sprechen aussehen.

**2** Zeichnen Sie Buchstaben, die Ihr Kind bereits kennt, wie zum Beispiel **A** und **B**. Lassen Sie Ihr Kind die Buchstaben nachzeichnen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**3** Suchen Sie nach Bildern von Tieren, die mit dem Buchstaben **A** oder **B** beginnen. Zeichnen Sie diese Tiere auf. Zeichnen Sie auch andere Tiere, die mit anderen Buchstaben beginnen.

**4** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**5** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**6** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**7** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**8** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**9** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**10** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

### FINGERSPIELE, REIME UND ZUNGENBRECHER

**2**

**1** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**2** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**3** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**4** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**5** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**6** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**7** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**8** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**9** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**10** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

### OBERBEGRIFFE FINDEN

**3**

**1** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**2** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**3** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**4** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**5** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**6** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**7** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**8** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**9** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**10** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

### REIHENFOLGEN UND ZEITABLAUFE

**5**

**1** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**2** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**3** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**4** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**5** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**6** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**7** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**8** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**9** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**10** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

### VORLESEN UND ERZÄHLEN

**7**

**1** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**2** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**3** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**4** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**5** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**6** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**7** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**8** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**9** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**10** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

### WÖRTER ZUSAMMENSETZEN

**8**

**1** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**2** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**3** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**4** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**5** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**6** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**7** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**8** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**9** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Farben. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

**10** Zeichnen Sie die Buchstaben **A** und **B** in verschiedenen Größen. Zeichnen Sie auch andere Buchstaben, die Ihr Kind noch nicht kennt, wie zum Beispiel **C** und **D**.

Vom Buchstabenkeks bis zum Hai mit Haferbrei, vom Silbenklatschen bis zum Finden von Oberbegriffen: Dieses Spiralheft richtet sich an Eltern, Erziehungsbeauftragte und Bezugspersonen, die ihre Kinder bewusst in ihrer Sprachentwicklung unterstützen und ihren Alltag mit einfachen Mitteln sprachreicher gestalten wollen. Es enthält:

- 10 Sprachfördertipps für jeden Tag
- 8 Themenbereiche (z.B. Fingerspiele, Zungenbrecher & Reime) mit entsprechenden Alltagsaktivitäten

- wertvolle Erklärungen, warum sich diese Aktivitäten positiv auf die Sprachentwicklung auswirken
- weiterführende Links zu Liedern, Reimen, Spielen etc.

„PUMA für Eltern – Spielerische Sprachförderung im Alltag“ ist in den Sprachen Deutsch, Englisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch und Türkisch verfügbar.



## Wo Qualität zur Sprache kommt!

### Medieninhaber und Herausgeber

Österreichisches Sprachen-Kompetenz-Zentrum  
A-8010 Graz, Hans Sachs-Gasse 3/I  
[www.oesz.at](http://www.oesz.at)



### Eine Initiative des

Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
A-1010 Wien, Minoritenplatz 5  
[www.bmbwf.gv.at](http://www.bmbwf.gv.at)

### Idee, Konzeption und Umsetzung der PUMA-Materialien

Karin Weitzer, ÖSZ

### Sprachwissenschaftliche Beratung

Barbara Rössl-Krötzl

### Illustrationen

Eric Chen

### Design & Layout

Kontraproduktion Gruber & Werschitz OG

### Kooperationspartner

Ferdinand Auhser, Projekt „Bakabu – der Ohrwurm“

### Weitere Materialien und Hintergrundinformationen

[www.oesz.at/puma](http://www.oesz.at/puma)

[www.bakabu.at](http://www.bakabu.at)

[www.schule-mehrsprachig.at](http://www.schule-mehrsprachig.at)

[www.charlotte-buehler-institut.at](http://www.charlotte-buehler-institut.at)

[www.elementarpaedagogik.edugroup.at](http://www.elementarpaedagogik.edugroup.at)

